

Beschlussvorlage

Nr. USB 27/2023

Zuständig: Rechtsstelle öffentlich
Beteiltigt: ja
Bearbeiter: C. Korte

Tagesordnungspunkt:

Sachstand Liboriweg - Ergebnis der Variantenplanung 1

Gremium ↓	Sitzungstermin ↓
Umwelt, Stadtentwicklung, Bau	05.09.2023

Finanzielle Auswirkungen: ja

Zuständiges Produkt: 09 01 02

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss wird in der Sitzung erarbeitet.

Sachdarstellung:

Mit Auftrag des Rates vom 28.09.2022, wurde die Verwaltung zum einen damit beauftragt eine Wertermittlung des Plangebietes durch den Gutachterausschuss des Märkischen Kreises vornehmen zu lassen und zum anderen den notwendigen Verkauf aller Flächen an die Stadt Balve mit den Eigentümern in einer Eigentümersammlung zu erörtern.

Hierbei sollten die Flächen aus der vorgestellten Variante I (kleinere Version) berücksichtigt werden.

Die entsprechenden Grundstückseigentümer sind mit Schreiben vom 21.12.2022 über das geplante Vorgehen und den Ablauf hin zur Aufstellung eines Bebauungsplanes informiert worden.

Dabei wurde folgende Vorgehensweise dargelegt:

1. Abfrage und Mitteilung, ob Verkaufsbereitschaft besteht
2. Beauftragung des Gutachterausschusses
3. Anliegerversammlung
4. Ankauf der Grundstücksflächen
5. Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes
6. Erschließung und Vermarktung der Grundstücke

Mir liegen bis zum heutigen Tage alle Rückantworten vor.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass nicht alle Grundstückseigentümer zum Verkauf ihres Grundstückes grundhaft bereit sind und auch nicht ihre Zustimmung zur Beauftragung des Gutachterausschusses seitens der Stadt geben. Die betroffenen Grundstücke sind in der Anlage mit einem roten X gekennzeichnet. Aufgrund des Votums der Grundstückseigentümer ist demnach die Planvariante 1 nicht umsetzbar.

H. Mühling